

Bericht des Verantwortlichen für die Nationalteams

Delegiertenversammlung – 7. März 2026

Liebe Mitglieder des Komitees

Liebe Delegierte

Ende des vergangenen Jahres teilte uns unser Cheftrainer mit, dass er ein neues Angebot erhalten habe und dass ihn diese neue Herausforderung sehr begeistere. In gegenseitigem Einvernehmen haben wir beschlossen, seinen Vertrag per 31. Dezember 2025 zu beenden.

Dies ist die Gelegenheit, ihm herzlich für seinen Einsatz, sein Engagement und seine Arbeit innerhalb unserer Föderation zu danken. Unter der Ära Choupay haben unsere Nationalteams eine neue Dimension erreicht. Heute schauen wir all unseren Gegnern direkt in die Augen — und wir sehen darin Respekt, ja sogar Furcht.

Unter seiner Leitung haben unsere Teams zahlreiche Titel und Medaillen gewonnen:

2022

- Sylviane Métaïron, Weltmeisterin im Einzel
- Maïky Molinas, Bronzemedaille an der Weltmeisterschaft im Einzel
- Maïky et Joseph Molinas, Vizeweltmeister im Doublette
- Sylviane Métaïron, Vizeeuropameisterin im Tir de Précision
- Adriano Dos Santos Silva, Loïc Mathey, Loïc Longet et Ulysse Tsimine, Junioren-Europameister
- Laura Dos Santos Silva, Bronzemedaille im Tir de Précision an der Junioren-Europameisterschaft der Mädchen

2024

- Noémie Clary, Sandra Lüthi, Charline Wicki et Jaimika Meillard, Siegerinnen der Nationen-Cup-Wertung an der Junioren-Europameisterschaft der Mädchen

2025

- Jean-Jacques Masneri, Joseph Molinas, Philippe Basting et Giovanni Tamburini, Europameister der Veteranen
- Maïky et Joseph Molinas, Vizeweltmeister im Doublette
- Sandra Lüthi et Jérémy Biselx, Bronzemedaille im Tir de Précision Mixte an der Junioren-Weltmeisterschaft
- Charline Wicki, Sandra Lüthi, Jérémy Biselx et Loris Juriens, Sieger des Nationen-Cups an der Junioren-Weltmeisterschaft

Ein riesiges Dankeschön, Didier, für diese wunderbare Zusammenarbeit.

Am Ende der vergangenen Saison, noch vor der Bekanntgabe von Didiers Weggang, haben wir allen Athletinnen und Athleten der Nationalteams einen Fragebogen zugestellt, um ihre Bedürfnisse in Bezug auf Training, Wettkämpfe und Vorbereitung zu erfassen.

Diese Initiative wurde sehr geschätzt und bildet eine solide Grundlage für die Zukunft.

Mit diesen Informationen machten wir uns auf die Suche nach einem Nachfolger. Ich habe das Netzwerk aktiviert, das ich in den letzten Jahren aufgebaut habe, und Kontakt zu Jean-Philippe Soricotti aufgenommen. Er befand sich gerade in Verhandlungen mit Polen, zeigte jedoch sofort grosses Interesse an unserem Projekt. Nach mehreren Gesprächen fanden wir eine vierjährige Vereinbarung.

Jean-Philippe hat sein Amt offiziell am 1. Januar 2026 angetreten. Bereits im Dezember fanden mehrere Arbeitssitzungen statt, um den Übergang für unsere Spieler optimal vorzubereiten.

Als ausgezeichneter Techniker mit rund zehn Jahren Erfahrung bei der französischen Frauen-Nationalmannschaft bringt Jean-Philippe eine klare Spielphilosophie sowie eine präzise Vorstellung von Training, physischer und mentaler Vorbereitung mit. Nichts wird dem Zufall überlassen. Ihr werdet dies bei Ihren Gesprächen mit ihm feststellen.

Die Athletinnen und Athleten konnten ihn bereits beim ersten Kennenlern-Trainingslager schätzen lernen. Jean-Philippe möchte in der Kontinuität seines Vorgängers arbeiten. Es gab keine wesentlichen Änderungen in den verschiedenen Kadern. Dieses Jahr wird ein Übergangsjahr sein, und er freut sich darauf, unsere Athletinnen und Athleten an den kommenden Wettkämpfen in der Schweiz kennenzulernen.

Wir freuen uns sehr auf diese neue Zusammenarbeit.

Sie werden künftig oft den Begriff „Kollektive“ hören, wenn von unseren Teams die Rede ist. Das zeigt, wie wichtig unserem neuen Selektionschef der Teamgeist ist.

Mehrere Athletinnen und Athleten haben sich aus persönlichen, beruflichen oder familiären Gründen entschieden, sich aus den Kollektiven zurückzuziehen. Ich danke ihnen herzlich für ihr Engagement:

- Sylviane Métairon
- Emilie Cléré
- Romain Chetcuti
- Maïky Molinas
- Joseph Molinas
- Joël Chervet

Zum Staff: Jean-Philippe wird weiterhin mit den bereits bestehenden Personen zusammenarbeiten, nämlich:

- Patrick Emil, assistant
- Renate Lüthi, coach des juniors filles

Im Laufe des Jahres werden wir prüfen, ob eine Erweiterung des Staffs notwendig ist.

Das Jahr 2026 verspricht intensiv zu werden, mit einem umfangreichen Wettkampfprogramm.

Calendrier international 2026			
Date	Organisation	Compétition	Lieu
18 au 21 juin	CEP	Championnat d'Europe individuel et doublette	Lorca, Espagne
30 juillet au 2 août	FIPJP	Championnat du Monde juniors mixte	Santa Susanna, Espagne
17 au 20 septembre	FIPJP	Championnat du Monde triplettes masculin	Kuala Lumpur, Malaisie ?
3 au 6 octobre	CEP	Championnat d'Europe triplète juniors filles et garçons	Athènes, Grèce
3 au 6 octobre	CEP	Championnat d'Europe triplète espoirs filles et garçons	Athènes, Grèce
8 au 11 octobre	CEP	Championnat d'Europe triplète féminin	Athènes, Grèce

Nach dieser Versammlung wird für mich der Moment gekommen sein, das Dossier der Nationalteams und der Entwicklung des Leistungssports weiterzugeben.

Ein wunderbares Abenteuer, das 2019 begann — geprägt von starken Emotionen und einem Weltmeistertitel mit Maïky gleich zu Beginn. Seither habe ich mich dafür eingesetzt, dass wir diese einzigartigen Emotionen, die nur der Sport schenken kann, gemeinsam wieder erleben können.

Wir haben hervorragende sportliche Resultate erzielt — wahrscheinlich die beste Bilanz, die unsere Athletinnen und Athleten je über einen Zeitraum von sieben Jahren erreicht haben.

Wir haben zudem die Anerkennung als Eliteathleten bei Swiss Olympic erlangt, was ihnen bedeutende finanzielle Vorteile ermöglicht.

Auch pflegen wir ausgezeichnete Beziehungen zu den internationalen Instanzen und zu anderen nationalen Verbänden.

Ich danke von Herzen allen Personen, denen ich in dieser Zeit begegnen durfte. Die Erinnerungen an diese Jahre werden für immer bleiben.

Ich wünsche meinem Nachfolger viel Erfolg in seinen zukünftigen Aufgaben und ebenso viel Freude, wie ich sie in dieser Funktion erleben durfte.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Gerne stehe ich für Fragen zur Verfügung.

Damien Fellay

Responsable des équipes nationales